

Scania

## Erster vollelektrischer Pkw-Transporter



Foto: Michael Baumgartner

**ARS Altmann Automobillogistik hat mit dem Scania P25 den weltweit ersten vollelektrischen Standard-Autotransporter im Einsatz. Mit einer Nutzlast von rund 20 Tonnen ermöglicht der Elektro Scania Fahrzeugtransporte ohne Überlänge oder Überhöhe.**

13.04.2023 Knut Zimmer

PKWs mit einem Elektro-Lkw ausliefern, das ist jetzt möglich. Der an den Automobillogistiker ARS Altmann ausgelieferte Scania P25 lassen sich nach Angaben von Thiemo Freyer, Produktmanager Elektromobilität bei Scania, bis zu acht Personenkraftwagen transportieren. Und das mit einem sportlichen Ladezyklus. „Mit einem Gesamtzuggewicht von maximal 42 Tonnen ist der Elektro Scania in weniger als 90 Minuten bei maximal 130 kWh (CCS 2) voll aufgeladen“, versichert Freyer.

### Aktuelle Fragen

#### **Bullenfänger illegal?**

Sind Bullenfänger in Deutschland erlaubt?

#### **LNG/LPG (Unterschied)**

Warum LNG statt LPG?

#### **Tageskontrollblätter**

Können die Lenk- und Ruhezeiten in Tageskontrollblätter aufgezeichnet werden?

## Betriebsstoffliste 2023

**Mehr als 2.500 Produkteint**

Immer auf dem neuesten Stand: I  
DEKRA Betriebsstoffliste 2023

## Kostenloser Newsletter

**Jetzt auswählen und profitie**

Maßgeschneidert: Die neuen Them  
Newsletter für Transportprofis.



**Volle Info  
zum halben Preis  
plus Geschenk!** Jetzt hier si

## eurotransport.de Shop

**Der Shop für die, die es bring**

Zeitschriften, Bücher, Lkw-Model  
Merchandising und mehr.



Foto: Michael Baumgartner

Der Pkw-Transporter von ARS Altmann Automobillogistik schultern nach Angaben von Scania bis zu 20 Tonnen Nutzlast. Der Gespann aus Motorwagen und Anhänger ist dabei für ein Gesamtgewicht von 42 Tonnen ausgelegt.

**Scania und Kässbohrer trimmen den P25 auf rund 20 Tonnen Nutzlast**

Das bei ARS Altmann eingesetzte Fahrzeug, bestehend aus Scania P 25 BEV Motorwagen und einem Kässbohrer-Aufbau und Anhänger. Der Motorwagenaufbau Modell Metago, Typ M4, ist laut Kässbohrer so leicht, dass allein der Motorwagen eine Nutzlast von acht Tonnen schultern kann. Die Gesamt-Nutzlast beziffert Scania auf mehr als 19.700 Kilogramm. Für den entsprechenden Vortrieb stellt der Scania P 25

BEV nach Angaben des schwedischen Lkw-Herstellers 230 kWh Leistung bereit bei einem Drehmoment von 2.200 Newtonmeter. Damit stehe der vollelektrische Verteiler-Lkw mit einer maximalen Zuladung von rund 10 Tonnen (ohne Anhänger) und bei einer Achslast von 18,5 Tonnen einem vergleichbaren Dieselvorbrenner in Sachen Leistung in nichts nach.



Foto: Michael Baumgartner

Der Aufbau des Motorwagens und der Anhänger stammen aus dem Hause Kässbohrer. Verantwortlich für das Heben und Senken ist eine Elektrohydraulik, deren Elektronik im Rahmen verbaut ist.

**E-Technik konsequent umgesetzt**

Der Scania P25 von ARS Altmann zeichnet sich nach Angaben der Schweden durch eine sehr kompakte Batterieanordnung und die Integration des elektrischen Nebenantriebs innerhalb des Chassis-Rahmens aus. Zudem habe Kässbohrer den elektrohydraulischen Anhänger Modell Intago Typ tt so modifiziert, dass der hauseigene elektrische Nebenantrieb E-PTO der ein Minimum an Energie verbraucht. Auch das Gewicht des elektrischen Antriebsstrang des P25 wirke sich

nicht auf den Einsatz aus. Durch den Wegfall des Verbrenner-Motors werden das Gewicht vollkommen ausgeglichen. Die ab Werk verbaute, voll integrierte Vorlaufachse verfüge zudem über einen eigenen Bremskreis. Dies wirkt sich nach Angaben von Scania positiv auf den Reifenverschleiß aus. Der Achsdruck der Vorlaufachse werde zudem im Display der Armaturen für den Fahrer ablesbar dargestellt.



Foto: Michael Baumgartner

Der Scania P25 von ARS Altmann Automobillogistik wird für Reichweiten von bis zu 150 Kilometern eingesetzt. Nach Angaben des schwedischen Lkw-Herstellers kann der Akku des Fahrzeugs während des Abladevorgangs am Lagerplatz zu 100

**Scania P25 Autotransporter: Einsatzprofil und Ladezeiten**

Nach Angaben von Scania kommt das Fahrzeug vornehmlich beim Transport von der Produktion zum Lagerplatz zum Einsatz. Am Ziel angekommen, könne die Batterie des Gespanns während des Ent- und Beladevorgangs, der rund 90 Minuten in Anspruch nehme, auf 100 Prozent aufgeladen werden. Die nächste Tour starte dann wieder mit voller Batteriekapazität. „Der künftige

Prozent aufgeladen werden. Zeitaufwand dafür beziffert ARS  
Altmann Automobillogistik mit 90 Minuten.

Einsatzbereich sind Kurz- und  
Mittelstreckentransporte in einem Radius von etwa  
100 und bis zu 150 Kilometer. Innerhalb unseres

Portfolios gibt es konkrete Möglichkeiten, wo wir Schichtmodelle anstreben, um dieses  
wertvolle Gut so produktiv wie möglich zu nutzen“, Alberto Picco, Vertriebsvorstand bei ARS  
Altmann.



**Knut Zimmer**  
Redakteur

## Aktuelle Highlights

Campus Future Driveline  
**MAN forscht mit Hochschulen**

Neuer Ford Transit Courier  
**Nächste Generation steht in den Startlöchern**

Das könnte Sie auch interessieren



**Campus Future Driveline**  
MAN forscht mit Hochschulen



**Neuer Ford Transit Courier**  
Nächste Generation steht in den Startlöchern



**Scania XL-Kabine**  
Fahrerhaus der Extraklasse



**APRIL APRIL: Maut-Schlupfloch**  
Hersteller planen Zwei-Wege-Lkw



### Heute bis zu 30% sparen

Kippe dieses Mittel in dein WC und staune was passiert

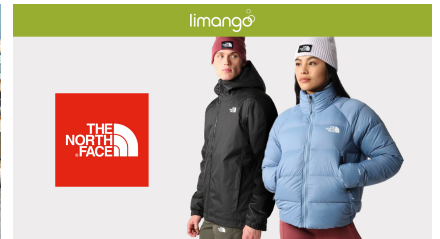
Mehr erfahren



### 3 Minuten Wundertraining

Mit den effektivsten Übungen ab 60, ganz einfach für zu Hause

Zum E-Book



### The North Face Sale -70%\*

Regenjacken, Windbreaker, Hoodies uvm. von The North Face jetzt im Sale bei limango.de



#### Service

Who is Who  
Nutzfahrzeuge  
Apps  
Newsletter  
Kontakt  
Infoservice für  
Abonnenten  
Impressum  
AGB  
Datenschutz

#### Social

Eurotransport auf  
Facebook  
FERNFAHRER auf  
Facebook  
Eurotransport bei  
Twitter  
Eurotransport bei  
XING

#### Unterhaltung

YouTube  
Eurotransport  
YouTube  
FERNFAHRER

#### Shop + Abo

Kundenservice  
Verträge hier  
kündigen  
Widerrufsrecht  
Versandkosten  
Zahlung  
Kontakt

#### Neueste Artikel per E-Mail